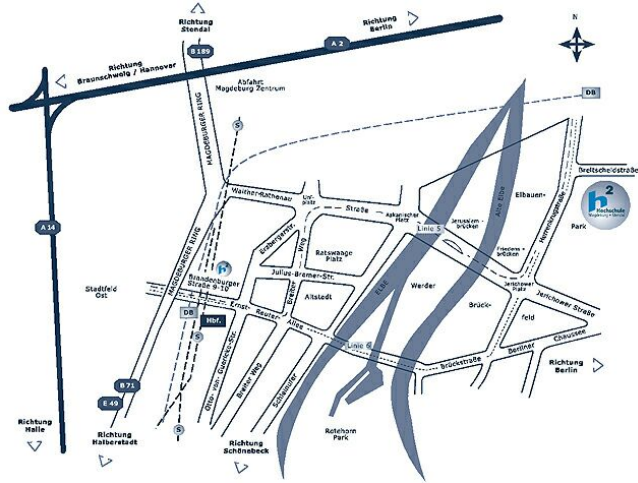


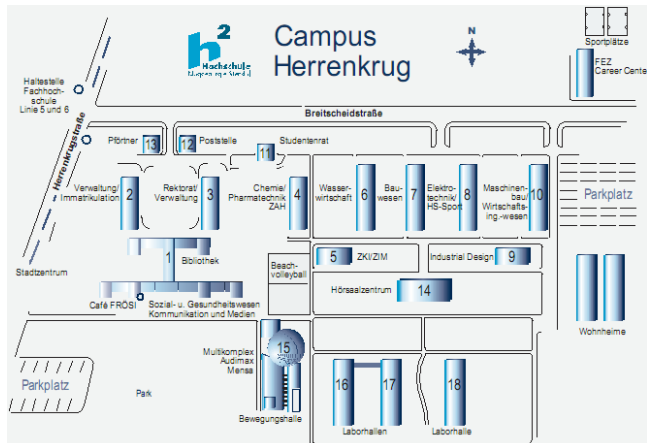
Anreise:

Informationen zur Anreise finden Sie unter:
<http://www.hs-magdeburg.de/Kontakt/>



Tagungsort:

Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
Breitscheidstr. 2, D-39114 Magdeburg
Hörsaalzentrum Gebäude 14
Informationen zum Campusplan finden Sie unter:
<http://www.hs-magdeburg.de/Kontakt/>



Teilnahmegebühren:

Die Teilnahmegebühren betragen **40 Euro**, eine ermäßigte Teilnahmegebühr von **15 Euro** wird (bei Nachweis) bei Studierenden, Arbeitslosen und Menschen mit Behinderungen ab 50 Prozent erhoben.

Anmeldebedingungen:

Anmeldungen nehmen wir **schriftlich** bzw. **per E-Mail** entgegen: fachtagung.30012009@hs-magdeburg.de. Damit wird die Teilnahmegebühr in Höhe von **40 Euro** (ermäßigt **15 Euro**) fällig. Eine gesonderte Rechnungsstellung bzw. Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Bankverbindung:

Bitte überweisen Sie den Teilnahmebeitrag unter Angabe Ihres Namens und des Stichwortes „Fachtagung 30.01.2009“ auf das Konto der Landesvereinigung für Gesundheit Niedersachsen bei der Bank für Sozialwirtschaft
Kto.: 840 4000, BLZ: 251 205 10

Bitte geben Sie eine der fünf Arbeitsgruppen an!

Anmeldeschluss ist der 25.01.2009

Organisation und Anmeldung vor Ort:

Prof. Dr. Thomas Hartmann
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
Fachtagung 30.01.2009
FB Sozial- und Gesundheitswesen, Haus 1 Zi.2.35
Breitscheidstr. 2, D-39114 Magdeburg
Tel: 0391-8864-115
E-Mail: fachtagung.30012009@hs-magdeburg.de

Veranstalter:

Arbeitskreis Gesundheitsfördernde Hochschulen
c/o Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.
Fenskweg 2, D-30165 Hannover
Tel.: 05 11 / 3 50 00 52
Internet: www.gesundheit-nds.de

Die Zielgruppe der Fachtagung ist entgegen der Titelwahl selbstverständlich nicht nur auf ostdeutsche TeilnehmerInnen ausgerichtet und schließt alle Statusgruppen der Hochschulen mit ein. Die Beteiligung Studierender ist ausdrücklich erwünscht.



**Gesundheitsförderung
als Wettbewerbsvorteil
am Beispiel
der Hochschulen
Ostdeutschlands?!**

Stand: 22.01.2009

**Fachtagung
des Arbeitskreises Gesundheitsfördernde Hochschulen an der
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)**

30. Januar 2009

Standort Magdeburg

www.gesundheitsfoerdernde-hochschulen.de

Gesundheitsförderung als Wettbewerbsvorteil am Beispiel der Hochschulen Ostdeutschlands?!

Fachtagung des Arbeitskreises Gesundheitsfördernde Hochschulen an der Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

Freitag den 30. Januar 2009

Die diesjährige Fachtagung des Arbeitskreises Gesundheitsfördernde Hochschulen befasst sich mit der Hochschullandschaft Ostdeutschlands und der demographischen Entwicklung, der die Hochschulen in ihren Regionen unterliegen. Darauf aufbauend wird in einer Diskussionsrunde versucht, auf Basis der 10 Gütekriterien einer Gesundheitsfördernden Hochschule der Fragestellung der Fachtagung näher zu kommen. Im Zentrum der Auseinandersetzung steht dabei die Frage, welche Herausforderungen sich damit für die Umsetzung einer gesundheitsfördernden Hochschule stellen.

In Begegnungen, Arbeitsgruppen und Referaten sollen u. a. folgende Themen aufgegriffen werden: Worin könnten die Wettbewerbsvorteile einer gesundheitsfördernden Hochschule bei Studierenden, bei der Rekrutierung hochqualifizierten Personals sowie der Akquise von Forschungsaufträgen liegen?

Die Fachtagung bietet zusätzlich die Möglichkeit zur Posterpräsentation rund um die gesunde Hochschule.

Programm:

- 10:00 Uhr** **Eröffnung und Begrüßung**
Prof. Dr. Manuela Schwartz
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
- 10:15 Uhr** **Einführung in das Thema**
Prof. Dr. Thomas Hartmann
Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)
- 10:30 Uhr** **Spezifische Rahmenbedingungen der Hochschulen Ostdeutschlands**
Dr. rer. pol. Hans Georg Helmstädter
Fachhochschule Brandenburg
- 11:00 Uhr** **Neue Ergebnisse zur Demographischen Entwicklungen Ostdeutschland und die Konsequenzen für die Hochschulen**
Thimo von Stuckrad
Centrum für Hochschulentwicklung
Moderation: Nicole Vonend
- 11:30 bis 11:45 Uhr Kaffeepause**
- 11:45 Uhr** **Podiumsdiskussion:**
Potenziale und Instrumente der Gesundheitsförderung als Wettbewerbsvorteil für die Hochschulen Ostdeutschlands?!
Dr. rer. pol. Hans Georg Helmstädter
Thomas Honesz (fzs)
Kristin Unnold (Universität Bielefeld)
Thimo von Stuckrad (CHE)
Moderation: Dr. Ute Sonntag
LVG Niedersachsen
- 12:45 Uhr** **Vorstellung der 5 Arbeitsgruppen**
Moderation: Nicole Vonend
- 13:00 bis 14:00 Uhr Mittagspause**
- 13:00 Uhr** **Posterausstellung**

14:00 bis 15:45 Uhr Arbeitsgruppen 1 bis 5

AG 1: Gesundheitsberichterstattung bei Studierenden an Hochschulen

Dr. Dr. Burkhard Gusy (FU Berlin)
Dr. Katrin Lohmann (FU Berlin)
Michael Reese (FU Berlin)

AG 2: URgesund - nachhaltiges Gesundheitsmanagement an der Uni Rostock

Prof. Dr. Gudrun Faller (HS MD-SDL)
Frau Ulla Oerder (TK)
Herr Andreas Tesche (Universität Rostock)

AG 3: Entwicklungen im Arbeitsschutz an den Hochschulen

Herr Ingo Kleinke (UK Thüringen)
Herr Joachim Müller (HIS)
Herr Dirk Schmidt (BU Weimar)

AG 4: Familienfördernde Hochschulen

Frau Dr. Ingrid Adam (OvGU MD)
Frau Sandy Schneider (HS MD-SDL)
Frau Svenja Derichs (Universität Potsdam)
Prof. Dr. Dippelhofer-Stiem (OvGU MD)

AG 5: Studierende und Studierendengesundheit

Dr. Kerstin Baumgarten (HS MD-SDL)
Priv.-Doz. Dr. med. habil. Irina Böckelmann (OvGU MD)

15:45 bis 16:00 Uhr Kaffeepause

16:00 bis 16:45 Uhr Plenum

Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen mit Fokus auf Ostdeutschland

Moderation: Nicole Vonend

16:50 bis 17:00 Uhr Verabschiedung